

## Abteilung Kegeln

### TSV Burgwindheim 1 – 1.SKK Strullendorf G1 5:1

(12,0:4,0 Satzpunkte, 2151:1993 Holz)

In ihrem letzten Saisonspiel gegen den 1.SKK Strullendorf G1 stellte sich unsere Erste meisterwürdig vor und gewann souverän mit 5:1 nach Mannschaftspunkten und mit einem Superholzergebnis von 2151:1993, wobei hier das erstklassige Abräumspiel unserer Mannschaft (711 Holz, durchschnittlich 177 Holz) noch hervorzuheben ist. Nach diesem Sieg hat unsere Erste 29:7 Punkte auf ihrem Konto und liegt damit in der Abschlusstabelle der Kreisklasse – sechs Punkte vor dem Tabellenzweiten - auf dem ersten Platz.

In den Startpaarungen kegelten Christian Schmitt und Uwe Dressel für den TSV. Christian erwischte einen Sahnetag und hatte am Ende nach 378 Holz in die Vollen und 182 Holz im Abräumen mit hervorragenden 560 Holz sein bisher zweitbestes Saisonergebnis an der Anzeige stehen. Seine Gegnerin kegelte mit 516 Holz auch nicht schlecht, war aber gegen unseren Kegler chancenlos. Christian gewann auch nach Sätzen mit 3:1 und „schrieb“ daher den ersten Mannschaftspunkt für den TSV. Uwe haderte etwas mit seinem Spiel in die Vollen – nur 332 Holz – trumpfte jedoch im Abräumen mit 193 Holz gewaltig auf. Seine insgesamt erstklassigen 525 Holz reichten aus, um gegen seinen Widerpart zu bestehen, der es nur auf 478 Holz brachte. Uwe entschied auch die vier Duelle mit 3,5:0,5 für sich und brachte damit den TSV zur Halbzeit mit 2:0 nach Mp in Führung. Außerdem führte unsere Mannschaft mit beruhigenden 91 Holz.

In den Schlusspaarungen kegelte nun das bewährte Duo Rainer Schmitt und Georg Giehl für den TSV. Rainer fing mit 135 Holz stark an, ließ dann aber mit 118 und 104 Holz zwei schwache Durchgänge folgen, während er im letzten Satz mit 131 Holz wieder überzeugen konnte. Seine, nach 11 Fehlschub, insgesamt gerade noch brauchbaren 488 Holz waren jedoch zu wenig um gegen seinen Widersacher zu bestehen, der mit ausgezeichneten 546 Holz bester Gästekegler war. Rainer verlor auch nach Sätzen mit 1,5:2,5, sodass sich die Strullendorfer Kegler den ersten Mp ergattern konnten. Auf den Nebenbahnen sorgte Georg Giehl jedoch für klare Verhältnisse, denn wie schon so oft in dieser Saison war er mit exzellenten 578 Holz tagesbester Kegler. Sein Gegner hatte mit 453 Holz nicht den Hauch einer Chance und war mit diesem Ergebnis schlechtesten Kegler beider Mannschaften. Logischerweise gewann unser Kegler auch alle vier Duelle und den Mp. Wegen des um 158 Holz besseren Gesamtholzergebnisses (2151:1993) bekam unser Team nochmals zwei Mp dazu, sodass es sich am Ende über einen nie gefährdeten 5:1 Sieg freuen konnte. In einer Burgebracher Kultkneipe wurde anschließend der Sieg und die Meisterschaft in der Kreisklasse gebühlich gefeiert.

### Die Paarungen

#### TSV Burgwindheim 1

#### 1.SKK Strullendorf G1

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Schmitt Chr.	378	182	560	3,0	1:0	1,0	516	357	159	Pfeil Gisela
Dressel Uwe	332	193	525	3,5	1:0	0,5	478	357	121	Schneider H.
Schmitt Rain.	347	141	488	1,5	0:1	2,5	546	368	178	Strehl Marc.
Giehl Georg	383	195	578	4,0	1:0	0,0	453	326	127	Postler Tob.
MP aus SP				12,0	3:1	4,0				
MP aus Holz			2151		2:0		1993			
<b>Gesamt:</b>	<b>1440</b>	<b>711</b>	<b>2151</b>	<b>12,0</b>	<b>5:1</b>	<b>4,0</b>	<b>1993</b>	<b>1408</b>	<b>585</b>	<b>Diff.: + 158</b>

**MTV Bamberg G2 – TSV Burgwindheim G1 1:5**  
(5,0:11,0 Satzpunkte, 1882:2085 Holz)

**Die G1 sicherte sich im letzten Spiel den Klassenerhalt in der Kreisklasse A**

Mit gemischten Gefühlen trat unsere G1 die Reise zum bereits feststehenden Tabellenletzten und Absteiger MTV Bamberg G2 an, denn die Heimmannschaft konnte unbelastet aufspielen, während unser Team unbedingt gewinnen musste, um den Abstieg zu vermeiden. Wie das Ergebnis jedoch zeigt, hatte unsere Mannschaft, bedingt durch Aushilfen von der ersten Mannschaft, keine Mühe das Spiel zu gewinnen und den Klassenerhalt perfekt zu machen. In der Abschlusstabelle der Kreisklasse A belegt die G1 am Ende mit nunmehr mit 16:20 Punkten den 7.Tabellenplatz unter 10 Mannschaften.

In den Startpaarungen vertraten Matthias Reiser und Uwe Dressel die Farben des TSV. Matthias bekam es mit der über 70-jährigen Monika Backert zu tun, die an diesem Spielabend über sich hinauswuchs und mit exzellenten 570 Holz (354 Volle, 216 abgeräumt, null Fehlwurf) tagesbeste Keglerin war. Matthias musste sich mit 499 Holz „begnügen“ und gewann nur einen Satz, sodass der erste Mp an die Heimmannschaft ging. Außerdem „schrieb“ unser Kegler 71 „Miese“. Auf den Nebenbahnen wetzte Uwe Dressel diese Scharte jedoch postwendend wieder aus, denn er war mit bravourösen 541 Holz bester TSV Kegler. Sein Widersacher war völlig überfordert, denn dieser musste sich mit ganz schwachen 421 Holz begnügen. Logischerweise entschied Uwe auch alle vier Duelle für sich und glich daher zur Halbzeit zum 1:1 nach Mannschaftspunkten aus. Ganz wichtig waren jedoch die nicht alltäglichen 120 „Guten“ die Uwe „schrieb“, denn dadurch führte der TSV vor den Schlusspaarungen nun auch mit 49 Holz.

Rainer und Christian Schmitt sollten nun diesen Vorsprung verteidigen. Dies gelang beiden auch. Rainer war seinem Kontrahenten in allen Belangen überlegen und gewann seine Paarung nach Holz mit erstklassigen 539, davon tolle 209 abgeräumt,:430. Damit „schrieb“ er 109 „Gute“, gewann alle vier Sätze und brachte den TSV mit 2:1 nach Mannschaftspunkten in Führung. Auf den Nebenbahnen tat sich Christian Schmitt etwas schwerer, denn die vier Duelle endeten unentschieden (2:2). Nachdem jedoch unser Kegler bei der Holzzahl die Nase vorne hatte (506:461), ging auch der letzte Mp zur 3:1 Führung an die G1. Wegen der weit besseren Gesamtholzzahl 2085:1882 bekam unsere Mannschaft nochmals zwei Mp dazu, sodass sie sich am Ende über einen 5:1 Sieg und den Klassenerhalt freuen konnte.

**Die Paarungen**

**MTV Bamberg G2**

**TSV Burgwindheim G1**

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Backert Mon.	354	216	570	3,0	1:0	1,0	499	350	149	Reiser Matt.
Güßregen Mi.	323	098	421	0,0	0:1	4,0	541	358	183	Dressel Uwe
Mücke Erwin	326	104	430	0,0	0:1	4,0	539	330	209	Schmitt Rai.
Schneider Ad.	331	130	461	2,0	0:1	2,0	506	349	157	Schmitt Chr.
MP aus SP				5,0	1:3	11,0				
MP aus Holz			1882		0:2		2085			
<b>Gesamt:</b>	<b>1334</b>	<b>548</b>	<b>1882</b>	<b>5,0</b>	<b>1:5</b>	<b>11,0</b>	<b>2085</b>	<b>1387</b>	<b>698</b>	<b>Diff.: + 203</b>